Nikolauspflege
Den Menschen sehen.

Die Nikolauspflege bietet blinden und sehbehinderten Menschen aller Altersgruppen Hilfeleistungen an, fördert ihre schulische und berufliche Bildung sowie die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe.

Die Betty-Hirsch-Schule II ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit Internat und dem Förderschwerpunkt Sehen.

Blinde und sehbehinderte Schülerinnen und Schüler sowie Kinder ohne Sehbeeinträchtigung lernen bei uns gemeinsam. Inklusion - ganz alltäglich und für alle bereichernd.

Sie möchten uns kennen lernen? Rufen Sie uns an und kommen Sie einfach vorbei.

Katharina Bossert De Paz
Tel. (0711) 65 64-360
info@betty-hirsch-schulzentrum.de

Betty-Hirsch-Schulzentrum
Am Kräherwald 271
70193 Stuttgart

www.betty-hirsch-schulzentrum.de

Oben I Viel Natur und Platz für Gemeinschaft: das Außengelände der Betty-Hirsch-Schule II.
Unten I Unsere Schule liegt in Halbhöhenlage über Stuttgart und direkt am Wald.

INTERNAT AN DER BETTY-HIRSCH-SCHULE II

Gemeinsam stark im Alltag

Bei uns bereiten sich die Schülerinnen und Schüler auf ein möglichst autonomes Leben vor. In angenehmer Atmosphäre und freundlich gestalteten Wohngruppen ergänzt das Internat die Inhalte des Bildungsplanes der Schule für Sehbehinderte und Blinde - besonders im Bereich Lebenspraktische Fähigkeiten, Orientierung und Mobilität, Freizeitgestaltung und Selbst- und Sozialkompetenz. Wie organisiere ich meinen Kleiderschrank? Wie bereite ich mein Essen zu? Wie gestalte ich meine Freizeit? Wie geht es Gleichaltrigen mit ihrer Sehbeeinträchtigung? Mit diesen Themen beschäftigen wir uns im Alltag.

„Das Engagement des Teams für die Schülerinnen und Schüler ist wirklich außergewöhnlich.

Eltern einer Internats-Schülerin

Wir vermitteln einen guten Umgang mit neuen Medien und können dank der Kooperationen mit Organisationen im Stadtteil viele Aktivitäten anbieten. Außerdem organisieren wir Sport- und Musikunterricht, Therapien oder die tägliche Hausaufgabenbetreuung.

Inklusiv leben und lernen

Betty-Hirsch-Schule II
SBBZ mit Internat
Förderschwerpunkt Sehen

Nikolauspflege

Jeden Tag gerne in die Schule gehen.

Fröhlich, inklusiv und miteinander: Auf die Betty-Hirsch-Schule II mit Internat gehen blinde und sehbehinderte Mädchen und Jungen sowie Kinder ohne Sehbeeinträchtigung. Bei uns lernen alle in ihrem Tempo mit individueller Unterstützung und werden so perfekt auf den bestmöglichen Schulabschluss vorbereitet. Die Kinder entwickeln dabei eine stabile Persönlichkeit, indem sie lernen, Stärken bei sich und anderen zu erkennen und flexibel damit umgehen.

Unser Plus: Projektorientiertes Arbeiten mit einem musisch-ästhetischen Schwerpunkt trifft an der Betty-Hirsch-Schule II auf ein umfassendes Ganztags- und Ferienangebot mit Internat.

Oben I Blick ins Gebäude der Betty-Hirsch-Schule II. **Unten I** Eine Schülerin arbeitet im Deutschunterricht an der Punktschriftmaschine.

VIELFÄLTIGE BILDUNGSWEGE

Eine Schule – unterschiedliche Bildungspläne

Ihr Kind erreicht in der Betty-Hirsch-Schule II die allgemeingültigen Abschlüsse:

- → der Grundschule
- → der Werkrealschule
- → der Realschule

Ebenso wird der Förderschwerpunkt Lernen angeboten.

Dadurch zeichnen wir uns aus:

- kleine Lerngruppen, Ganztags- und Ferienangebote
- individuelle, ganzheitliche Lernangebote
- optimale Vorbereitung auf den bestmöglichen Schulabschluss, Berufsorientierung
- Lehrkräfte mit Zusatzqualifikationen für Schüler*innen mit Sehbehinderung oder Blindheit
- ein multiprofessionelles Team aus Lehrkräften, Erzieher*innen, Rehabilitationsfachkräften, Theaterpädagog*innen, Musiker*innen, Orthoptist*innen und FSJler*innen

Besonders wichtig ist uns eine von Respekt und Wertschätzung geprägte Haltung.

FÖRDERSCHWERPUNKT SEHEN

Volle Expertise im Förderschwerpunkt Sehen

Wir unterstützen Schülerinnen und Schüler mit Beeinträchtigung des Sehens durch:

- durchgängige Anwendung des Bildungsplans für die Schule für Blinde und Sehbehinderte
- blinden- und sehbehindertenspezifische Arbeitstechniken
- eine barrierefreie Lernumgebung, z.B. angepasste Beleuchtung und Raumgestaltung
- stressarmes Lernen und Fokussierung auf die Bildungsinhalte und den bestmöglichen Schulabschluss
- eine tolle Möglichkeit, sich mit anderen Schüler*innen mit Sehbehinderung oder Blindheit austauschen zu können.

Außerdem fördern wir eine größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag durch:

- fundierte Diagnostik des funktionalen Sehens
- Low Vision
- Auswahl und Einführung in die Handhabung von technischen Hilfen, Medien und Arbeitstechniken
- Training Lebenspraktischer Fähigkeiten
- Training in Orientierung und Mobilität
- Angebote zur Lebensplanung, Berufsorientierung und Freizeitgestaltung
- Förderung der Selbst- und Sozialkompetenz
- Begleitung bei fortschreitenden Augenerkrankungen